



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Reader

zur Orientierungseinheit der Osteuropastudien

Wintersemester 2020/2021

Bachelor-Nebenfach und Master

Ansprechpartner*innen & Studienfachberatung

Sabine Lambert

sabine.lambert@uni-hamburg.de

(Koordination des Studiengangs)

Frau Prof. Dr. Anja Tippner

anja.tippner@uni-hamburg.de

(Studiengangsleitung)

Frau Prof. Dr. Monica Rüthers

monica.ruethers@uni-hamburg.de

(Stellvertr. Studiengangsleitung)

Facebook

<https://www.facebook.com/OsteuropastudienHamburg>

Informationen

<https://www.slm.uni-hamburg.de/osteuropastudien.html>

CHECKLISTE

Bereit für die Osteuropastudien?

<input type="checkbox"/>	Ich habe einen funktionierenden Internetzugang, einen Computer mit Mikrofon und Kamera und einen Platz, an dem ich ungestört an den Sitzungen teilnehmen kann
<input type="checkbox"/>	Ich habe alle Unterlagen für die Orientierungseinheit (OE) dabei: Benutzer-Kennung, i-Tan Liste, Matrikelnummer, Ergebnis des Einstufungstests
<input type="checkbox"/>	Ich habe Zoom installiert und kenne die Zugangsdaten für die jeweiligen Veranstaltungen in der OE.
<input type="checkbox"/>	Ich bin bei OpenOlat angemeldet.
<input type="checkbox"/>	Ich bin der Slavistik/OESt Ersti-Gruppe bei Telegram beigetreten.
<input type="checkbox"/>	Ich habe Vorkenntnisse im BKS / Russischen/ Polnischen und habe den Einstufungstest absolviert.
<input type="checkbox"/>	Ich weiß, nach welcher Studienstruktur ich studiere.
<input type="checkbox"/>	Ich weiß, an welchem Sprachkurs ich teilnehmen soll.
<input type="checkbox"/>	Ich habe mich für alle Veranstaltungen im Wintersemester 20/21 angemeldet.
<input type="checkbox"/>	Ich habe meinen Bibliotheksausweis.

Eine **Checkliste der UHH** mit weiteren Infos findest Du unter:

<https://www.uni-hamburg.de/campuscenter/studienorganisation/erstsemester/checkliste-erstsemester.html>

Bachelor-Nebenfach

Grundlegender Aufbau

In dem Studiengang Osteuropastudien sind folgende Disziplinen vertreten: Slavische Literatur- und Sprachwissenschaft, Geschichtswissenschaft, Finnougristik/Uralistik, Ethnologie, Politikwissenschaft, Rechtswissenschaft¹, Ethnologie, Historische Musikwissenschaft².

Als Nebenfach sind die Osteuropastudien in 4 Modulen aufgebaut (OEst.-1, -2, -3, -4). Zu beachten ist dabei, dass die ersten beiden Module (OEst.-1, -2) Voraussetzung für die letzten beiden Module (OEst.-3, -4) sind. **Bevor die ersten beiden Module nicht abgeschlossen sind, können keine Veranstaltungen in den anderen belegt werden.**

Besonderheiten

Die **Überblicksvorlesung** im 1. Modul (OEst.-1) wird in der Regel **nur im Wintersemester** (WiSe) angeboten. Das **Einführungsseminar** desselben Moduls wird i.d.R. ebenfalls im **Wintersemester** angeboten. Coronabedingt kann es dabei zu Verschiebungen kommen; beide Veranstaltungen werden im WiSe 2020/21 im digitalen Format über Zoom und begleitend über die Plattform Agora durchgeführt. Im Sommersemester 2021 ist zusätzlich eine Ringvorlesung mit externen Beteiligten als Präsenzveranstaltung geplant, die ebenfalls für das Modul OEst.-1 belegt werden kann (alle Veranstaltungsplanungen stehen zur Zeit unter dem Vorbehalt, dass aufgrund von aktuellen Entwicklungen evtl. anders entschieden werden muss).

In den Modulen OEst.-2, -3 und -4 **müssen** darüber hinaus Veranstaltungen **aus mindestens zwei der oben genannten Disziplinen** gewählt werden. Dabei unterscheiden sich die Module dahingehend, aus welchen Disziplinen gewählt werden kann:

¹ Die Beteiligung der Rechtswissenschaften an den Osteuropastudien läuft zum WiSe 2021 aus. Modulbelegungen können in den Geschichts- und Politikwissenschaften erfolgen.

² Zur Zeit können aus organisatorischen Gründen leider keine Veranstaltungen im Fach Historische Musikwissenschaft angeboten werden.

Modul OEst-2: Alle Disziplinen

Modul OEst-3: Ethnologie, Historische Musikwissenschaft, (Kultur), Geschichte³, Slavische Literatur- und Sprachwissenschaft, Finnougristik/Uralistik

Modul OEst-4: Geschichte⁴, Politikwissenschaft, (Rechtswissenschaft)⁵

FS	Module	LP	
1-3	Pflichtmodul OEst.-1 <i>Interdisziplinäre Einführung in die Osteuropastudien</i> (4 SWS/ 10 LP) Überblicks-Vorlesung (Ringvorlesung) = 5 LP Einführungsseminar = 5 LP	Pflichtmodul OEst.-2 <i>Grundlagen der Osteuropastudien</i> (6 SWS/ 15 LP) Lehrveranstaltung = 5 LP Lehrveranstaltung = 5 LP Lehrveranstaltung = 5 LP	25
4-6	Pflichtmodul OEst.-3 <i>Kulturraum Osteuropa: Sprachen, Literaturen und Kulturen</i> (4 SWS/ 10 LP) Lehrveranstaltung = 4 LP Lehrveranstaltung = 6 LP	Pflichtmodul OEst. -4 <i>Geschichte und Gesellschaften Osteuropas: Politik, Recht, Geschichte</i> (4 SWS/ 10 LP) Lehrveranstaltung = 4 LP Lehrveranstaltung = 6 LP	20
			45

Zielsprache der Region

Da es für den Abschluss des Studiums **zwingend erforderlich ist, eine Zielsprache der Region auf dem Niveau A2** zu beherrschen, solltest Du so früh wie möglich mit dem Spracherwerb beginnen, sofern Du nicht bereits eine Zielsprache auf dem o.g. Niveau sprichst oder eine Deiner Muttersprachen ist.

Wichtig: Du musst am Ende des Studiums nachweisen können, dass Du eine Zielsprache auf dem Niveau A2 beherrschst. Dies kann zum Beispiel über

³ Für Veranstaltungen aus dem Bereich Geschichte gilt, dass nicht alle in beiden Modulen (OEst.-3, -4) wählbar sind. Allgemein ist in STiNE gekennzeichnet, in welchem Modul man die jeweiligen Veranstaltungen einbringen kann.

⁴ s. FN 3

⁵ s. FN 1

Teilnahmebescheinigungen von Sprachkursen erfolgen, aus denen hervorgeht, auf welchem Niveau der Kurs war, oder **Sprachzertifikate**. Für die Sprachen Bosnisch-Serbisch-Kroatisch (BKS), Polnisch, Russisch, Tschechisch, Ungarisch oder Finnisch kann die Bestätigung auch über die Sprachlektor*innen der jeweiligen Sprache am Institut für Slavistik oder Finnougristik/ Uralistik eingeholt werden.

Wenn Du Deine Kenntnisse anderweitig erworben hast, solltest Du das mit dem zuständigen Dozenten bzw. der zuständigen Dozentin der jeweiligen Sprache besprechen. Auch wenn vor dem Spracherwerb bereits Fragen diesbezüglich auftauchen, ist dies die richtige Anlaufstelle. Mit Fragen sowie Anträgen zur Anerkennung von Sprachkenntnissen kannst Du Dich an die Koordinatorin des Studiengangs wenden.

Master Osteuropastudien

Grundlegender Aufbau

Der Masterstudiengang Osteuropastudien ist in 5 Module gegliedert. Das **Einführungsmodul** (OEst.-M1) besteht aus einer Überblicks-Vorlesung im Wintersemester, einer projektbezogenen Lehrveranstaltung und einem Einführungs-Seminar im Sommersemester. Dieses Modul sollte idealerweise im 1. Semester begonnen werden, da die Einführungsvorlesung in der Regel nur im Wintersemester angeboten wird. Die Überblicksvorlesung findet im WiSe 2020/21 digital über Zoom und Agora statt. Für das Sommersemester ist darüber hinaus eine Ringvorlesung mit externen Beteiligten geplant (alle Veranstaltungsplanungen stehen zur Zeit unter dem Vorbehalt, dass wegen aktueller Entwicklungen evtl. anders entschieden werden muss).

In den weiteren Modulen können Veranstaltungen der Disziplinen **Slavische Literatur- und Sprachwissenschaft, Finnougristik/Uralistik, (Kultur), Geschichte, Ethnologie, Historische Musikwissenschaft⁶** (OEst.-M2) sowie **Politikwissenschaft, Geschichtswissenschaft und Rechtswissenschaft⁷** (OEst.-M3) besucht werden.

⁶ Zur Zeit können aus organisatorischen Gründen leider keine Veranstaltungen im Fach Historische Musikwissenschaft angeboten werden.

⁷ Die Beteiligung der Rechtswissenschaften an den Osteuropastudien läuft zum WiSe 2021 aus. Modulbelegungen können in den Geschichts- und Politikwissenschaften erfolgen.

Der Master enthält verpflichtend ein **Auslandssemester**. Dafür ist das dritte Fachsemester vorgesehen. Wie Du Dich für eine Finanzierung bewirbst, welche Möglichkeiten und Kontakte es gibt, erfährst Du weiter unten. Hilfreich ist in jedem Fall ein Blick auf die Seiten der Abteilung Internationales der UHH; im Einzelfall helfen auch die Sprachlektor*innen der Slavistik.

Da zur Zeit aufgrund coronabedingter Reiseeinschränkungen das Auslandssemester nicht in jedem Fall durchführbar ist, gibt es dazu auch Ersatzangebote. Angebote von externen Veranstaltern (z.B. online-Projekte) und aktuelle Informationen werden zeitnah auf der Homepage der Osteuropastudien eingestellt (siehe unter <https://www.slm.uni-hamburg.de/osteuropastudien/studium/auslandssemester.html> sowie in der Rubrik Aktuelles); möglich ist auch die Anrechnung von Praktika oder von in STiNE ausgewiesenen Äquivalenzleistungen sowie die Anrechnung von vertiefenden Sprachkursen an ausländischen Universitäten (diese können auch von zu Hause aus als online-Veranstaltungen wahrgenommen werden).

Vor dem Antritt des Auslandssemesters oder der Ersatzleistung wird ein Learning Agreement abgeschlossen. Bitte setz Dich dazu rechtzeitig mit der Studiengangskoordinatorin in Kontakt.

Am besten bewirbst Du Dich regulär für das Auslandsstudium (z.B. Erasmus) und versuchst parallel, für den Fall, dass die Reisebeschränkungen anhalten, eigeninitiativ Lösungen zu finden, da die im Studiengang angebotenen Ersatzleistungen nur einen Teil der erforderlichen Leistungspunkte abdecken können.

Wichtiger Bestandteil des Studiums soll das **Erlernen und Vertiefen zweier Zielsprachen der Region** sein. Bis zum Abschluss des Studiums sollen Studierende in einer neu gewählten Sprache das Niveau **A2** vorweisen können und die weitere Sprache bis **B2** vertiefen.

Besonderheiten

Die **Überblicksvorlesung** im 1. Modul (OEst.-M1) wird i.d.R. **nur im Wintersemester** (WiSe) angeboten. Das **Einführungsseminar** desselben Moduls wird i.d.R. **nur im Sommersemester** (SoSe) angeboten (Ausnahme im SoSe 2021 s.o.)

In den Modulen OEst.-M2 und OEst.-M3 müssen jeweils Veranstaltungen aus **2 unterschiedlichen Disziplinen** besucht werden. In der Veranstaltung A wird die Prüfungsleistung erbracht. Entweder in M2 oder in M3 wird die Veranstaltung A in der Disziplin gewählt, in der die Masterarbeit geschrieben werden soll.

Gut zu wissen

Solltest Du einmal eine Veranstaltung besuchen und dort nicht die Prüfungsleistung erbringen wollen, lässt sich die Veranstaltung wahrscheinlich im Wahlbereich anrechnen. **Das solltest Du allerdings mit dem Studienbüro klären.** Im Wahlbereich kannst Du auch Sprachlehrveranstaltungen einbringen, die Du neben dem Sprachmodul absolvierst.

Tipp: Kümmere Dich am besten im 1. Semester um die Wahl deiner fachbezogenen Veranstaltungen und Dein Auslandssemester und ab dem 2. Semester um die Sprachkurse.

Semester	Module			
<p>1. und 2. Semester</p>	<p>OEst.-M1 (Pflichtmodul)</p> <p>Interdisziplinäre Einführung: Methoden und Theorien der Osteuropastudien 13LP/ 6 SWS</p> <p>Ringvorlesung = 4LP</p> <p>Einführungseminar = 5LP</p> <p>Projektbezogene Lehrveranstaltung = 4LP</p>	<p>OEst.-M2 (Pflichtmodul)</p> <p>Kulturelle, sprachliche und ethnische Vielfalt Osteuropas</p> <p>10LP/ 4 SWS</p> <p>Lehrveranstaltung A = 6LP</p> <p>Lehrveranstaltung B = 4LP</p> <p>UND</p> <p>OEst.-M3 (Pflichtmodul)</p> <p>Gesellschaftliche Ordnungen: Politik, Recht und Geschichte</p> <p>10LP/ 4 SWS</p> <p>Lehrveranstaltung A = 6LP</p> <p>Lehrveranstaltung B = 4LP</p>	<p>OEst.-M4-1 (Wahlpflichtmodul)</p> <p>Sprachpraxis</p> <p>Einführung</p> <p>12LP/ 8 SWS</p> <p>Sprachlernveranstaltungen = 12LP</p> <p>ODER</p> <p>OEst.M4-2 (Wahlpflichtmodul)</p> <p>Sprachpraxis</p> <p>Aufbau</p> <p>12LP/ 8 SWS</p> <p>Sprachlernveranstaltungen = 12LP</p>	<p>OEst.-MA-WB (Masterwahlbereich)</p> <p>15LP</p>
<p>3. Semester</p>	<p>Auslandsstudium</p> <p>Im Auslandsstudium werden Studien- und Prüfungsleistungen erbracht, die 30 LP entsprechen. Die Studien- und Prüfungsleistungen werden im Rahmen des Masterstudiengangs Osteuropastudien auf der Grundlage eines vorher getroffenen Learning Agreements anerkannt.</p>			
<p>4. Semester</p>	<p>Abschlussmodul OEst.-M5</p> <p>30LP/ 1 SWS</p> <p>Kolloquium = 1LP</p> <p>Masterarbeit = 25LP</p> <p>Mündliche Prüfung = 4LP</p> <p>Die Masterarbeit kann interdisziplinär ausgerichtet werden oder mit einem ausgewählten Schwerpunkt und interdisziplinärem Anteil verfasst werden. Falls die Masterarbeit mit disziplinärem Bezug verfasst werden soll, muss eines der beiden Seminare A im Modul OEst.-M2 oder OEst.-M3 in der entsprechenden Disziplin absolviert worden sein. Dieser thematische Bezug muss durch den Betreuer/ die Betreuerin der Abschlussarbeit bestätigt werden.</p>			

Vielfalt der Osteuropastudien in Hamburg

Die Studiengänge Osteuropastudien (Bachelor-Nebenfach und Master) sind nicht nur interdisziplinär, sondern Du hast auch die Möglichkeit, **Veranstaltungen an verschiedenen Universitäten und Einrichtungen zu besuchen**. Damit das reibungslos funktioniert, gilt es aber ein paar Hinweise zu beachten.

Anmeldung zu Veranstaltungen außerhalb der Universität Hamburg:

Veranstaltungen am **Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik (IFSH)** lassen sich **nur im Wintersemester** (WiSe) belegen. Außerdem musst Du Dich einmal in STiNE und einmal direkt auf der Internetseite vom IFSH anmelden. Besonderheiten zur Anmeldung sind immer auch in STiNE bei den einzelnen Veranstaltungen vermerkt.

Die **Helmut-Schmidt-Universität (HSU)** arbeitet mit Trimestern. Daher beginnen die Veranstaltungen im Wintersemester bereits im September, enden dafür aber schon vor dem regulären Semesterende der Universität Hamburg. Die Anmeldung muss hier zusätzlich direkt bei dem Lehrenden erfolgen.

Achtung: Für beide Institute gelten unterschiedliche Anmeldefristen! Diese könnt ihr den Angaben in STiNE entnehmen.

Wo Sprache(n) lernen ?

Folgende Stellen bieten Sprachkurse an:

- **Universität Hamburg**

Institut für Slavistik: Bosnisch-Kroatisch-Serbisch (BKS), Polnisch, Russisch, Tschechisch; kostenlos

Institut für Finnougristik/Uralistik: Ungarisch, Finnisch; kostenlos

Die Anmeldung für Sprachkurse an der UHH erfolgt über STiNE. Die Teilnahme kann im Bachelor im Wahlbereich, im Master im Sprachmodul oder Wahlbereich angerechnet werden. Bei Problemen mit der Anmeldung wendet Euch bitte an den STiNE-Support.

- **Allgemeinsprachen der Universität Hamburg:** Russisch; geringe Kosten

Die Kurse finden derzeit online statt.

Mehr dazu unter: <https://www.uni-hamburg.de/allgemeinsprachen.html>

- **Hamburger Volkshochschule:** Kroatisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Tschechisch, Ungarisch; mittlere Kosten

Die Kurse finden an den Standorten statt.

Mehr dazu unter: <https://www.vhs-hamburg.de/sprachen/weitere-sprachen-620>

- **Sommer-, Winter- und Sprachschulen an Universitäten oder Instituten im Ausland:**

alle bei den Sprachlektor*innen der UHH und/oder direkt bei den Instituten und Universitäten im Ausland.

- **Diverse private Sprachschulen in Deutschland:** abhängig von der Sprachschule; hohe Kosten

- **Stipendienprogramm für Sommer- und Winterschulen in Osteuropa vom DAAD:**

<https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/praktika-im-ausland/goeast/sommer-und-winterschulen/ausschreibung-go-east-winterschulen-2020/>

Du planst einen längerfristigen Auslandsaufenthalt? Du planst Dein Auslandssemester?

Neben den zahlreichen vierwöchigen Sprachkursangeboten an den Partneruniversitäten in Prag, Warschau, Belgrad, St. Petersburg u.a. gibt es für Dich natürlich auch die Möglichkeit, länger ins Ausland zu gehen. Im Masterstudiengang Osteuropastudien ist ein Auslandssemester Pflicht, es wird laut Studienplan im 3. Fachsemester absolviert. Über Erasmus+, DAAD oder den Zentralaustausch (<https://www.uni-hamburg.de/internationales/studieren-im-ausland/programme/zentralaustausch.html>) kannst du im Ausland studieren, Praktika machen oder z.B. als Sprachassistentin arbeiten.

Für Fragen zum Auslandssemester und zur Anerkennung coronabedingter Ersatzleistungen und von Praktika wende Dich bitte an die Koordinatorin der Osteuropastudien.

Jedes Semester veranstaltet der Fachschaftsrat (FSR) Slavistik einen „Ab ins Ausland“-Abend, an dem Studierende von ihren Erfahrungen berichten. Komm gerne vorbei oder sprich uns einfach an!

Digital studieren

Das eLearning-Büro der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der UHH hat die für das Digitale Studieren notwendigen Informationen in einer Broschüre zusammengestellt: „Digitaler Kickstart für Studierende“, den Du hier finden kannst: (<https://www.gwiss.uni-hamburg.de/service/elearning/dig-kickstart-studierende.html>), und auf der Seite „Digital studieren“ (<https://www.uni-hamburg.de/elearning/digital-studieren.html>) findest Du darüber hinaus Infos und Video-Anleitungen zu den wichtigsten an der UHH genutzten digitalen Lernplattformen und -Tools. Bei Problemen kannst Du den Support des E-Büros kontaktieren.

Wie komme ich ins Internet?

An der UHH gibt es kostenloses WLAN für Laptop und Smartphone, es heißt **eduroam**. Um bei Dir WLAN einzurichten, schaust Du am besten auf der Website des regionalen Rechenzentrums (RRZ) vorbei. Hier findest Du alle Anleitungen im Detail:

<https://www.rrz.uni-hamburg.de/services/netz/wlan.html>

- **Windows:** <https://www.rrz.uni-hamburg.de/services/netz/daten/manual/wlan-win10.pdf> (Achtung: Windows Version beachten)
- **iOS:** <https://www.rrz.uni-hamburg.de/services/netz/wlan/wlan-osx.html>
- **Android:** <https://www.rrz.uni-hamburg.de/services/netz/wlan/wlan-android.html>

Benutzererkennung der UHH

Mit der Benutzererkennung der UHH kannst Du Dich

- ins W-LAN der Uni Hamburg einloggen
- bei STiNE anmelden, um Kurse zu wählen usw.
- Dein studentisches E-Mail-Postfach abrufen
- Dich auf anderen Lernplattformen wie Agora-Commsy, OpenOLAT, Sprach-Commsy oder WiSo-Commsy anmelden
- Dich im RRZ an Computer und Drucker und in den PC-Pool anmelden
- die PC-Pools am Fachbereich SLM (Ü35) und WiSo (Campus) nutzen.

E-Mail

Die Universität richtet Dir eine E-Mail-Adresse ein mit Deinem Vornamen.Nachnamen @studium.uni-hamburg.de ein, die Du unter **<http://surfmail.rrz.uni-hamburg.de>** abrufen kannst. An diese E-Mail-Adresse erhältst Du z.B. Nachrichten aus Deinem Studiengang. Du kannst sie aber auch für Deine Zwecke nutzen, beispielsweise als Adresse für Bewerbungen.

Bevor Du Dein Postfach nutzen kannst, musst Du Deine UHH-Kennung registrieren. Die Unterlagen dazu hast Du mit der Immatrikulation erhalten.

Mehr dazu: <https://www.rrz.uni-hamburg.de/services/e-mail/fuer-studierende/surfmail.html>

Weiterleitung aktivieren

Du kannst Nachrichten, die Du in **STiNE** erhältst (z.B. aus Veranstaltungen), an Deine studentische E-Mail-Adresse weiterleiten lassen. Dazu musst Du Dich bei STiNE anmelden und unter „Benutzerkonto“ ein Häkchen bei „Messages an Uni-Mail-Adresse weiterleiten?“ setzen.

Messages an Uni-Mail-Adresse weiterleiten?

Wenn Du eine private E-Mail-Adresse hast, die Du hauptsächlich nutzt und an die Du gerne Nachrichten, die Dein Studium betreffen, weitergeleitet haben möchtest, kannst Du das in Deinem studentischen Postfach ändern. Gehe dazu auf die Seite **<http://surfmail.rrz.uni-hamburg.de>**, melde Dich an und gehe im Reiter „Webmail“ auf die Option „Filter“.



Dort kannst Du die **Weiterleitung aktivieren** und Deine private E-Mail-Adresse angeben, an die alle E-Mails weitergeleitet werden sollen.

Drucken und Kopieren an der Universität Hamburg

Gut zu wissen

Du erhältst zum Studienbeginn ein Druckkontingent von 5 Euro. Dein Druckkontingent kannst du im Rechenzentrum per EC-Karte aufladen.

Drucken: Du kannst an mehreren Orten an der Universität günstig drucken, z.B, im Rechenzentrum (RRZ). Zur Zeit ist das RRZ wegen Corona leider geschlossen, ebenso wie die PC-Pools am Überseering 35.

So geht's:

1. Du meldest Dich an einem Computer im Regionalen Rechenzentrum (RRZ) an, öffnest das Dokument, das Du drucken möchtest, und wählst den Drucker aus.
2. **Den Druckvorgang musst Du nochmals** an einem Monitor beim Druckgerät bestätigen, indem Du Deine UHH-Kennung und Dein Passwort angibst und das zu druckende Dokument anklickst. Erst dann wird gedruckt!

Kopieren & Scannen: Kopieren kannst Du in den Bibliotheken. Hier gibt es Kopierer, die entweder per Münzeinwurf funktionieren oder mit der Copycard.

Die **CopyCard** erhältst Du am Automaten in der Staatsbibliothek. Sie kostet 5 Euro, davon sind 3 Euro Pfand und 2 Euro Dein Startguthaben. Am Automaten lädst Du das Guthaben auch wieder auf, wenn es verbraucht ist.

In den meisten Bibliotheken (z.B. Staatsbibliothek, FB-Bibliothek am Ü35) findest Du außerdem **Buchscanner**, mit denen Du Dokumente scannen und im Format Deiner Wahl auf einem USB-Stick speichern kannst. Um die Scanner nutzen zu können, muss man zur Zeit wegen Corona vorab einen Termin reservieren, den USB-Stick fürs Scannen musst du selber mitbringen.

Im Ü35 gibt es im 7. Stock in den Räumen 07029 und 07045 die Möglichkeit, PC's (Mac & Windows) zu nutzen und zu drucken (CIP-Pool). Coronabedingt sind die PC-Pools der UHH jedoch leider nach wie vor geschlossen.

Aktuelle Informationen zur Nutzung der Bibliotheken

(Stand: 21.10.2020)

Staatsbibliothek

Öffnungszeiten: Montag – Sonntag 11 – 22 Uhr

- Zugangsvoraussetzung ist ein Bibliotheksausweis
- Buchrückgabe ist möglich
- Buchausleihe ist möglich aus SB-Bereich, der Lehrbuchsammlung oder von vorgemerkten/bestellten Büchern
- Lernen/Arbeiten ist nach Reservierung eines Zeitfensters an 200 Sitzplätzen wieder erlaubt (keine Gruppenarbeit)
- Freie, nicht reservierte Plätze können genutzt werden
- PC-Arbeitsplätze **geschlossen**
- Drucken und Kopieren **nicht erlaubt**

aktuelle Infos unter: www.sub.uni-hamburg.de

SLM Bibliothek Überseering 1.0G

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10 – 16 Uhr

- normalerweise Präsenzbibliothek, momentan Ausleihe von zwei Wochen
- Ausleihe über Bestellformular (<https://www.slm.uni-hamburg.de/bibliothek/benutzung/bibliothek-ue35-1og.html#14580318>)
- Arbeiten in der Bibliothek bei vorheriger Reservierung für drei Stunden (10–12.45 oder 13–15.45) (<https://www.slm.uni-hamburg.de/bibliothek/benutzung/bibliothek-ue35-1og.html#14579928>)
- Scannen erlaubt, wenn Platz reserviert wurde

aktuelle Infos unter: <https://www.slm.uni-hamburg.de/bibliothek>

Bibliotheksausweis

Mit dem Bibliotheksausweis aus der Staatsbibliothek kannst Du sämtliche Bibliotheken der Universität nutzen, also auch die Fachbibliotheken.

Um einen Ausweis zu beantragen, füllst Du online den **Antrag auf Ausstellung eines Bibliotheksausweises** aus. Der ausgefüllte Antrag wird anschließend an die E-Mailadresse ausleihzentrum@sub.uni-hamburg.de gesendet. Der Ausweis wird in den folgenden Tagen per Post versendet.

Die Nutzung der Bibliotheken ist für Dich als Student/in kostenlos.

Gut zu wissen

Manche Bücher findest Du nicht im Bibliothekssystem der Universität Hamburg, sondern in der Bibliothek einer anderen Universität in Hamburg, beispielsweise in der Helmut-Schmidt-Universität (HSU). Dafür musst Du Dir einen Ausweis der jeweiligen Bibliothek ausstellen lassen. Genau wie an der Universität Hamburg sind an öffentlichen Hochschulen wie der HSU die Bibliotheksausweise kostenlos. Jedoch sind viele Bibliotheken zur Zeit coronabedingt für externe Besucher*innen geschlossen.

Mehr zur **HSU-Bibliothek**:

<https://ub.hsu-hh.de/bibliothek-nutzen>

Weitere Angebote für Studierende

Büro für die Belange von Studierenden mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten

Hier ist die zentrale Anlaufstelle, wenn es darum geht zu erfahren, wie sich Nachteile aufgrund von Behinderungen, körperlich-chronischen oder psychischen Krankheiten ausgleichen lassen oder wenn sich Fragen zur Organisation des Studiums stellen. Zurzeit werden ausschließlich Beratungen per Telefon oder Videochat angeboten.

Mehr dazu: <https://www.uni-hamburg.de/studieren-mit-behinderung.html>

Hochschulsport Hamburg

Beim Hochschulsport hast Du die Möglichkeit, für einen einmaligen Beitrag eine sogenannte **SportsCard** zu erwerben, mit der Du über das gesamte Semester Sportkurse besuchen kannst. Weitere Angebote, wie Fitness-Studios (FitnessCard), Wassersportarten (SchwimmCard) und Sportreisen, stehen Dir auch zur Verfügung. Dafür musst Du allerdings zusätzlich bezahlen. Die SportsCard ist keine Voraussetzung für die anderen Angebote.

Dieses Semester stehen Dir viele Angebote in den Sporthallen und online zur Verfügung!

Mehr dazu: <https://hsp-hh.sport.uni-hamburg.de/index.html>

Schreibzentrum

Das Schreibzentrum bietet Schreibkurse für das wissenschaftliche Schreiben an sowie Workshops und Kurse zu anderen Themen. In diesem Semester finden die Kurse online statt.

Mehr dazu: <https://www.universitaetskolleg.uni-hamburg.de>

Zentrale Studienberatung und Psychologische Beratung

Die **zentrale Studienberatung** bietet Sprechstunden und Workshops zu unterschiedlichen Themen, die das Studium betreffen. Das reicht von der Auseinandersetzung mit dem eigenen Lernen, wenn es gerade mal nicht so läuft, über die Überwindung von Prüfungsangst bis hin zur Neuorientierung. An die **Psychologische**

Beratung kannst Du Dich wenden, wenn Du mit Schwierigkeiten oder auch Krisen konfrontiert bist – das kann, muss aber nicht mit dem Studium zu tun haben. Zurzeit werden ausschließlich Beratungen per Telefon oder Videochat angeboten.

Mehr dazu: <https://www.uni->

[hamburg.de/campuscenter/beratung/beratungsangebote.html](https://www.uni-hamburg.de/campuscenter/beratung/beratungsangebote.html)

Überseering 35

Im Wintersemester finden die meisten Veranstaltungen in digitaler Form statt. Solange es die Pandemie-Situation erlaubt, sollen jedoch auch einige Veranstaltungen, insbesondere für Studienanfänger*innen, in Präsenz stattfinden, damit Ihr die Gelegenheit habt, Euch und die Lehrenden kennen zu lernen und Euch in das universitäre Leben einzufinden.

Vielleicht verwundert es Dich, dass viele Deiner Veranstaltungen nicht auf dem Campus der Universität am Grindelhof stattfinden. Traditionellerweise sind die Fachbereiche Sprache-Literatur-Medien im „Philosophenturm“, wie das Gebäude Von-Melle-Park 6 auf dem Campus genannt wird, untergebracht. Weil dieses Gebäude aber derzeit saniert wird, sind die Fachbereiche – und damit auch die Osteuropastudien – größtenteils in das Gebäude **Überseering 35 (Ü35)** umgezogen.

Zugang

Für den Zugang im Überseering 35 benötigst Du eine **Zugangsberechtigungskarte**. Mit dieser kannst Du die Schranken unten im Gebäude passieren. Du erhältst sie Mo–Do zwischen 8 und 18 Uhr bis zum 13.11.2020 im Foyer (linksseitig) des Gebäudes (Studierendenausweis und Lichtbildausweise bitte mitbringen).

Öffnungszeiten des Ü35

Reguläre Öffnungszeiten: Wochentags: 06:30 bis 22:00 Uhr

 Samstags: 08:00 bis 21:00 Uhr

Zur Zeit gibt es für Studierende coronabedingt außerhalb der ausgewiesenen Präsenzveranstaltungen bislang keine Aufenthaltsmöglichkeiten an der Universität.

Bitte informiere Dich bei Bedarf über aktuelle Öffnungszeiten .

Fahrt vom Grindel-Campus zum Ü35

Vom Grindel-Campus lässt sich der Ü35 am leichtesten mit der **U1** ab der Haltestelle „Stephansplatz“ oder „Hallerstraße“ bis „Alsterdorf“ erreichen.

Mensa und Essen

Es gibt zwei Mensen (Campus-Mensa und Mensa Studierendenwerk) auf dem Haupt-Campus und eine im Überseering 35. Darüber hinaus gibt es auf und um den Haupt-Campus am Grindelhof vielzählige Möglichkeiten (Schlüters, Café del Arte u.a.), sich sein Mittagessen oder Snacks zu besorgen. Im Ü35 gibt es ein Café und einen Kiosk. Die Mensen sind zur Zeit coronabdingt fast alle noch geschlossen, das Studierendenwerk nimmt aber den Betrieb in eingeschränkter Form nach und nach wieder auf. Über aktuelle Möglichkeiten kannst Du Dich auf den Seiten des Studierendenwerks informieren: <https://www.studierendenwerk-hamburg.de/gastronomie/mensen-cafes-weiteres> . Die Öffnungszeiten der Mensen sind auch über die **STiNE-App** einsehbar.

Reguläre Öffnungszeiten der Ü35-Mensa (Mensa z.Zt. bis auf Weiteres geschlossen)

Mo – Fr 11.00 – 15.00 Uhr

Studentischer Aufenthaltsraum im Ü35

Im „Üterus“ kann sich gegen Spende jeder an den Getränken bedienen, die Küche nutzen und auf den Sofas ausruhen. Dort finden auch regelmäßig Veranstaltungen statt. Der Raum befindet sich neben der Mensa im Ü35. Allerdings ist auch der „Üterus“ zur Zeit vorübergehend geschlossen.

Lageplan des Ü35

Ein Großteil Deiner Veranstaltungen aus den Osteuropastudien wird im Ü35 stattfinden.

Anbei findest du die Lagepläne der für dich wichtigsten Etagen.

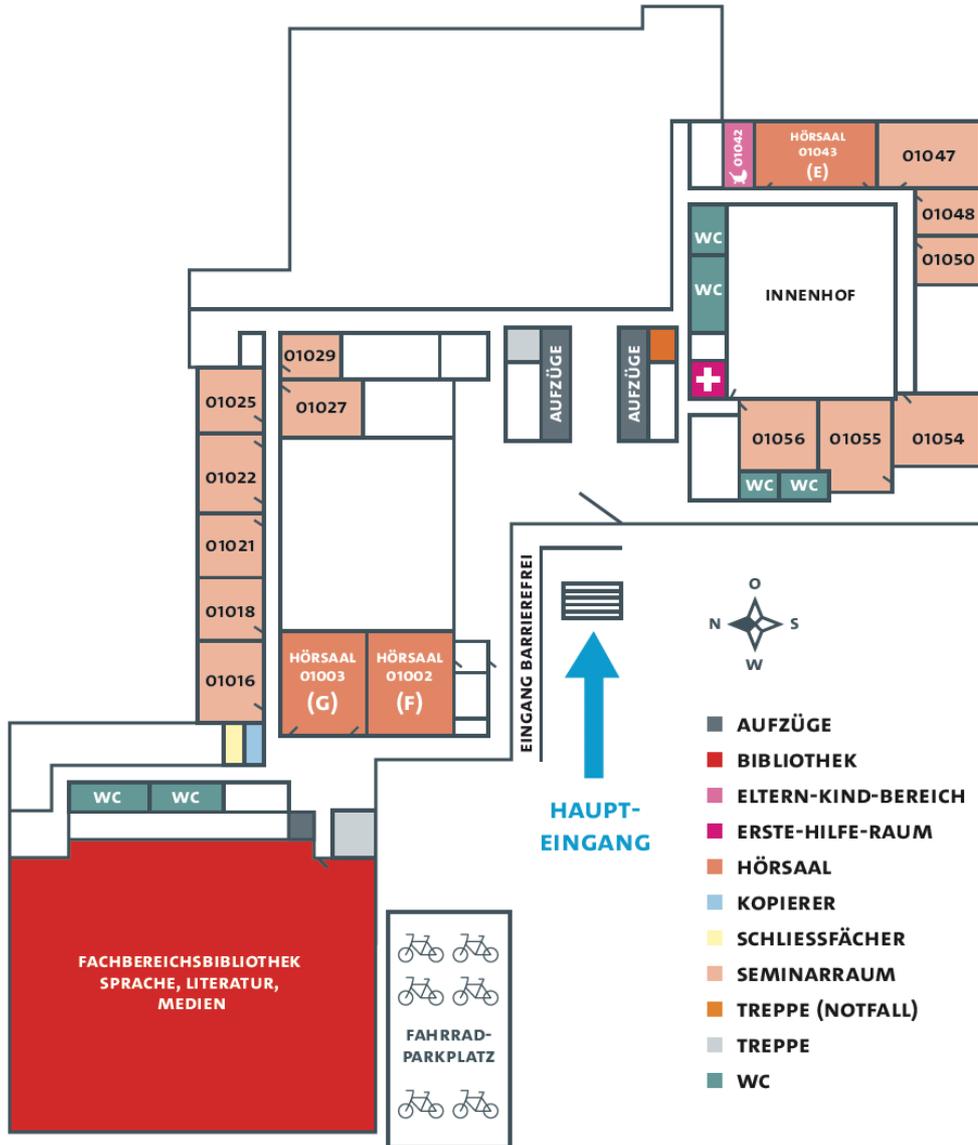
EG

HÖRSALE, SEMINARRÄUME, BIBLIOTHEK, SERVICE, MENSA, CAFETERIA



1. OG

EINGANG, HÖRSÄLE, SEMINARRÄUME, BIBLIOTHEK



11. OG

FACHBEREICHE SLM I & II

FACHBEREICHE UND INSTITUTE

FBSLM	FACHBEREICHE SPRACHE, LITERATUR, MEDIEN I & II
GWB	GOETHE-WÖRTERBUCH
IROM	INSTITUT FÜR ROMANISTIK
ISLAV	INSTITUT FÜR SLAVISTIK

